Fischarten-Datenblatt

Name:	EUROPÃ¤ISCHER HUNDSFISCH
Wissenschaftl. Name:	Umbra krameri
Herkunft:	Europa; Donau, Pruth, Dnjestr, Plattensee und Odessa
Größe:	M: 8,5 cm; W: 13 cm
Beckenlänge:	100 cm
pH-Wert:	
Wasserhärte:	
Temperatur:	Kaltwasserfisch
Ernährung:	Insekten und WÃ¼rmer
Pflege:	Vorkommen: Diese kleine Kaltwasserfischart ist ein limnophiler Bewohner kleiner, stehender und langsam flieÃŸender, pflanzenreicher, weichgrÃ¼ndiger GewÃ¤sser. Seine vorgezogenen Biotope sind daher sumpfige FluÃŸÃ¼berflutungsgelÃ¤nder, GrÃ¤ben, Moore und SÃ¼mpfe. Fortpflanzung: Diese Fischart wird mit einem Jahr bzw. ab 5-6 cm geschlechtsreif. Die Fortpflanzung geschiet in den Laichmonaten MÃ¤rz bis Mai bei 12-18 Â°C Wassertemperatur. Das Weibchen besetzt ein Revier, dass sie gegen weibliche Artgenossen verteidigt. Die 1000-2500, 1,8-2 mm groÃŸen Eier werden in das Zentrum des Revieres auf Planzen abgelegt. Das MÃ¤nnchen schmiegt sich bei der Eiablage an das Weibchen und besamt die Eier sogleich. Das Gelege wird nach der Befruchtung noch bis zum SchlÃ¼pfen (ca. 10 Tage) vom Weibchen bewacht. Die 5-6 mm langen Larven sind mit einem Haftorgan am Kopf ausgestattet, mit dessen Hilfe sie sich an Pflanzen und Steine festheften. Besondere Atmung: Dieser Lachsartige hat zusÃ¤tzlich zu der normalen Kiemenatmung noch die MÃ¶glichkeit zur Schwimmblasenatmung zu wechseln. Er schluckt die Luft an der WasseroberflÃ¤che und kann durch diese Atmungsart auch in sehr sauerstoffarmen SÃ¼mpfen Ã¼berleben. KÃ¶rperbau: Der KÃ¶rper der Hundsfische ist gestreckt und fast drehrund mit weit nach hinten verlagerter RÃ¼ckenflosse. In der LÃ¤ngsreihe haben sie 33-36 Schuppen. Er hat ein oberstÃ¤ndiges Maul mit feinen ZÃ¤hnen. Flossenformel lautet: RÃ¼ckenflosse 15-17 Strahlen, Brustfl. 10-15, Bauchfl. 6, Afterfl. 6-9, Schwanzfl. 9-13. HÃ¶chstalter: 3,5 Jahre GefÃ¤hrdung: Gebietsweise ist er durch die Sumpftrockenlegungen verschwunden.